



**Roland Berbig**

## **Günter Eich und Baden-Baden**

**Reihe „Spuren“ Nr. 114 ★★★★★**

**Deutsches Literaturarchiv Marbach 2017**

**16 Seiten · 4,50 · 978-3-944469-16-4**

Wer sich für Günter Eich interessiert (er ist einer der wenigen aus der à Gruppe 47, dessen Werke Bestand haben werden), dem sei dieses schmale Heft empfohlen. Roland Berbig schildert hier Eichs Verbindungen zu Baden-Baden, insbesondere zum Südwestfunk. Bereits im April 1946 schickte Eich erste Gedichte an den Sender. Sie landeten bei Herbert Bahlinger, dem Leiter der literarischen Abteilung, „damit dieser eine Auswahl trifft und unter einem schönen Titel eine kleine Sendung daraus macht.“ (S. 4f.) Der Anfang war gemacht, doch Ablehnungen ließen die Kontakte erst einmal wieder einschlafen. Aber dann ging es weiter. Im September 1950 kam Eich wieder nach Baden-Baden, wo er (auch bei weiteren Besuchen) in der Pension Villa Zink logierte, später im Bad-Hotel zum Hirsch.

Im schön bebilderten Heft findet man einen Stadtplan, nach dem man Eichs Stationen in Baden-Baden besuchen kann. Bald schon wurde das erste Hörspiel gesendet: à Ein Traum am Edsinsgol. „Die Hörspielsaat ging auf“, und der Südwestfunk spielte eine wichtige Rolle, auch wenn Eich auch mit anderen Sendern zusammenarbeitete. 1953 erhielt Eich den „Hörspielpreis der Kriegsbilden“ für à Mädchen aus Viterbo. Im Heft kann man lesen, wie sich Eichs Kontakt zum Südwestfunk weiter gestaltete. Am 5. Oktober 1972 wurde seine letzte Rundfunklesung, wenige Wochen vor seinem Tod, ausgestrahlt. Ein Satz daraus: „Zuletzt behält man nichts mehr als das Adieu. Das bleibt.“ (S. 16)

Dieses Heft ist die Nr. 114 der Reihe „Spuren“, die vom Deutschen Literaturarchiv in Marbach herausgegeben wird. In diesen Heften werden, ganz allgemein gesagt, die Verbindungen namhafter Schriftsteller zu bestimmten Orten dargestellt. Viele der meist preisgünstigen Hefte sind noch lieferbar. Man bestellt sie wohl am besten beim Archiv, denn ich befürchte, dass die bald ganz Deutschland beherrschenden Buchkaufhäuser solche Bestellungen nur ungern ausführen werden.

Hier der Link zu Erläuterungen über die Reihe und zu den lieferbaren Heften:

<https://www.dla-marbach.de/shop/spuren/>